

COVID Leitfaden - Notre Dame de Sion

Stand 30.9.2020

1. Krisenteam
2. Contact Tracing
3. Hygienemaßnahmen
4. Kommunikation
5. Unterricht
6. Distance Learning
7. Verdachtsfälle/Erkrankungen

1. Krisenteam

Doris Marek (Direktion Volksschule)

Erika Feldl (Leitung Halbinternat)

Caroline Eggenberger (Lehrerin), Katja Kondraschew (Lehrerin), Elisabeth Riss (Lehrerin)

Veronika Grieshofer-Mayerhofer (HI Pädagogin)

- ➔ Wöchentliche Sitzung zu aktuellen COVID Themen
- ➔ Umsetzungsplanung
- ➔ Überprüfung der Umsetzung, ggf. Adaption
- ➔ Definition von Aufgabenfeldern und punktuelle Teamerweiterung (zB. Support MS Office, etc.)

2. Contact Tracing

Bildung von Klassenverbänden

Um eine Durchmischung möglichst gering zu halten, wurde ein Konzept erstellt, das eine teilweise Adaptierung des Stundenplans erforderlich machte:

Bsp: Klassenverband 1. Klassen

Klassenlehrerinnen	Religion	Team inkl. WE	HI
Lehrerin 1A	Religionslehrerin	Teamlehrerin 1	HI Pädagogin 1A
Lehrerin 1B	Religionslehrer	Teamlehrerin 2	HI Pädagoge 1B
Lehrerin 1C	Religionslehrerin	Werklehrerin	HI Pädagoge 1C

Definition Klassenfamilie/Klassenverwandte

Klassenfamilie: Kinder einer Klasse, Klassenlehrerin, HalbinternatspädagogIn

Klassenverwandte: alle anderen LehrerInnen, die in der Klasse tätig sind

Klassenverwandte müssen immer einen MNS tragen, Schülerinnen und Schüler tragen auch in Unterrichtsstunden mit Klassenverwandten keinen MNS.

Erstellung von Contact Tracing Listen

Contact Tracing allgemein

Wir haben eine umfangreiche Excel Tabelle erstellt, die uns auf einen Klick zeigt, welche Kinder und PädagogInnen miteinander im Kontakt waren, und welche Klassen durch Geschwisterkinder ebenfalls betroffen sein könnten. Die Liste basiert auf dem Stundenplan.

Contact Tracing - Besucher

In den Klassen und in der Direktion liegen Listen auf, wo tagesaktuell Besucher und ggf. Supplierungen in den Klassen eingetragen werden.

Bei Gottesdiensten und Erstkommunionen liegen umfangreiche von den Religionslehrenden erstellte Kontaktlisten vor.

Kontakt Liste für die Gesundheitsbehörde

Listen mit Daten (inkl. Sozialversicherungsnummer) aller Lehrerinnen und Lehrer, sowie Schülerinnen und Schüler wurden erstellt und werden gegebenenfalls der Gesundheitsbehörde übermittelt.

Sitzpläne

Sitzpläne liegen in einzelnen Klassen und Gruppen auf.

3. Hygienemaßnahmen

Auf das Einhalten der Hygienemaßnahmen wird geachtet:

- ➔ MNS im Stiegenhaus, am Gang, am WC
- ➔ Kein MNS innerhalb der Klassenfamilie, außer in Situationen, die aus Sicht der Lehrperson das Tragen kurzfristig erforderlich machen (zB. nahes Erklären,...)
- ➔ Tragen eines MNS innerhalb der Klassenverwandtschaft für Lehrpersonen
- ➔ Singen im Freien, in Räumen ausschließlich mit MNS
- ➔ Hände desinfizieren oder waschen / es stehen ausreichend Desinfektionsmittel bereit
- ➔ Bewegung und Sport derzeit vorwiegend im Freien, oder in Gruppen im Turnsaal
- ➔ regelmäßiges Lüften
- ➔ wo möglich, Sicherheitsabstand einhalten
- ➔ bis auf weiteres finden keine Kurse durch externe Anbieter an unserem Standort statt
- ➔ Schulpartner betreten Schulhaus nur nach Terminabsprache mit Maske

4. Kommunikation

mit Eltern

- Mails über Elternverein (Direktion)
- Regelmäßige Telefonate der Direktion mit der Elternvereinsobfrau/dem zukünftigen Elternvereinsobmann
- Lehrerinnen mailen direkt an die Eltern und/oder nutzen ein Elternpostheft
- Im Falle von Änderungen bezüglich Ampelfarbe und damit verbundenen Maßnahmen Bekanntgabe auch auf Homepage

5. Distance Learning

Im Falle von Ampelphase rot oder vorübergehender lokaler Schließung einzelner Klassen, tritt das Distance Learning in Kraft:

- Einheitliches Arbeiten über MS Office, Teams Education
- Kinder erhalten Account nach unterzeichneter Einverständniserklärung

6. Verdachtsfälle/Erkrankungen

Im Falle einer Erkrankung bzw. bei Vorliegen eines Verdachtsfalles werden gemäß der Definition K1/K2 die entsprechenden Informationsblätter der Gesundheitsbehörde der Stadt Wien an die Eltern ausgegeben.

Darauf zu lesen ist die jeweilige weitere Vorgehensweise.

Wird ein Kind seitens der Schule (nach Rücksprache der Lehrerin mit der Direktion) aufgrund von Symptomen als Verdachtsfall eingestuft, ergeht eine unverzügliche Meldung an einen Erziehungsberechtigten mit der Bitte das Kind abzuholen.